Ressort: Finanzen

Neubaugenehmigungen für Wohnungen in Wohnheimen stark gesunken

Wiesbaden, 19.06.2018, 10:08 Uhr

GDN - In Deutschland ist im Zeitraum von Januar bis April 2018 die Zahl der Neubaugenehmigungen für Wohnungen in Wohnheimen um 32,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gesunken. Das teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Dienstag mit.

Insgesamt gab es einen Anstieg von 0,7 Prozent bei den Baugenehmigungen für Wohnungen. Von Januar bis April 2018 wurde in Deutschland der Bau von insgesamt 107.300 Wohnungen genehmigt. Der Anstieg der Baugenehmigungen lag sogar bei 2,8 Prozent, wenn man die Baugenehmigungen für Wohnungen in Wohnheimen nicht berücksichtigt. Für neue Mehrfamilienhäuser stieg in den ersten vier Monaten die Zahl der Baugenehmigungen um 5,0 Prozent. Dagegen ging die Zahl der Baugenehmigungen für neue Einfamilienhäuser um 0,5 Prozent und für neue Zweifamilienhäuser um 1,7 Prozent zurück. Die Zahl der Wohnungen, die durch genehmigte Um- und Ausbaumaßnahmen an bestehenden Gebäuden entstehen sollen, stieg in den ersten vier Monaten gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 3,1 Prozent an.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-107819/neubaugenehmigungen-fuer-wohnungen-in-wohnheimen-stark-gesunken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619